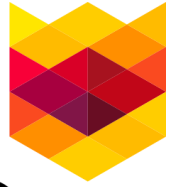


schwäbische



06.09.2026 | Region Ostalb | Von Aalener Nachrichten

Fußball-Verbandsliga

Gemischte Gefühle in der Verbandsliga

Die TSG Hofherrnweiler-Unterrombach jubelt über den ersten Saisonsieg – die Sportfreunde Dorfmerkingen kassieren die zweite Niederlage in Folge.

SF Dorfmerkingen – FC Rottenburg 1:2 (0:0)

Die Sportfreunde mussten am Samstag die zweite Niederlage in Folge hinnehmen. Gegen Rottenburg unterlag die Mannschaft von Trainer Stefan Schill vor 251 Zuschauern in der Röser-Arena mit 1:2. Besonders bitter: Nach einer torlosen ersten Hälfte gingen die Sportfreunde zunächst in Führung, mussten aber in der Schlussphase noch den entscheidenden Gegentreffer hinnehmen.

Im ersten Durchgang entwickelte sich eine umkämpfte Partie, in der sich beide Mannschaften weitgehend neutralisierten. Nach dem Seitenwechsel nahm die Begegnung deutlich an Fahrt auf – zunächst mit dem besseren Ende für die Sportfreunde. In der 58. Minute war Tim Jablonski zur Stelle und brachte Dorfmerkingen per direktem Freistoß mit 1:0 in Führung.

Doch Rottenburg blieb in der Partie und Trainer Marc Mutschler bewies mit seinen Wechseln ein glückliches Händchen. In der 66. Minute kam Gaildonald Chefor Njekang ins Spiel. Gerade einmal sieben Minuten später sollte sich die Einwechslung auszahlen: Njekang traf in der 73. Minute zum 1:1. In der 88. Minute kam Julian Marco Kiesecker für Maxime Ackermann in die Begegnung. Nur zwei Minuten später folgte der Nackenschlag für die Sportfreunde: Kiesecker traf in der 90. Minute zum 1:2 und bescherte den Gästen damit einen späten Auswärtssieg.